

**Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Fakultätsrats  
am Mittwoch, 02. Juli 2025, 14 Uhr c.t.  
Ort: Seminarraum 2**

Dekan Prof. Löhr, Prodekan Prof. Saur, Studiendekan Dr. Kohler,  
Proff.: Braun, Keßler, Kinzig, Müller, Richter, Rüggemeier, Wittekind  
Wiss. Mitarb.: Dornbusch, Alles  
Mitarb. Verwaltung: -  
Stud.: Knieling, Renz, Thon,  
Gleichstellung: Mührenberg,  
Entschuldigt: Dietrich, Hanita  
Protokoll: Armbruster

**1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung (öffentliche Sitzung)**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird mit Streichung von TOP 2 angenommen.

**2. Vorstellung Digitalisierung, Herr Martin Stuke (Digitalisierungsmanager)**

Entfällt.

**3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 21.05.2025 öffentl. Teil**

Das Protokoll der Sitzung vom 21.05.2025 wird ohne Änderungen angenommen.

**4. Berichte**

a) Des Dekans

- ETFT Papiere zur Reform des Studiengangs mit Abschluss KiEx und des Magister-Studiengangs
- Stellungnahme zur Förderpolitik der DFG
- Hanna-Jursch-Preis für Prof. Dr. Caroline Teschmer

b) Des Studiendekans

- Änderungen in den Modulbeschreibungen
- Absolvent\*innengottesdienst am 04.07.25 und Uni-Fest am 05.07.25

c) Aus dem Senat

- Begehung ExU 30.09./01.10.25

d) Internationales

- Wichtige Hinweise zur Durchführung von Forschungskooperationen mit den USA auf Confluence sind zu beachten
- Hinweise auf Beschränkung von Zugriffsrechten auf Confluence

**5. Weiteres Vorgehen IKT**

Die IKT gilt nach dem ETFT als etabliertes sechstes Fach der Theologie. Die ETF hat derzeit keine nachhaltige Lösung für die Bedienung des Fachs in Lehre und Forschung.

Das vom Exzellenzmanagement ausgearbeitete Konzept mit vier Optionen zur Einrichtung einer Mittelbaustelle in der IKT liegt den Mitgliedern des FR vor und wird ausführlich beraten.

Vor einer Beschlussfassung sollen noch weitere Optionen geprüft werden:

- Einwerbung Heisenberg-Professur (DFG)
- Einrichtung Stiftungsprofessur auf Zeit
- Umwandlung von Mittelbaustellen in Professuren als Teil der ExU-Strategie: Bonn School of Humanities

In der Debatte um die Finanzierung von Professuren soll zu Protokoll genommen werden, dass eine bessere Unterscheidung zwischen den finanziellen Anreizen im Bereich Gleichstellung und der Qualifikation von Stelleninhaberinnen gewünscht ist.

Es wird um die Ausarbeitung einer Beschlussvorlage gebeten, die einen finanziellen Umgang mit Vakanzen inkludiert.

## **6. Antrag/Ausschreibung Geschichte des Christentums**

Im FR vom Januar 2025 wurde die Ausschreibung und der Kriterienkatalog für die Professur Geschichte des Christentums verabschiedet. Die Rückmeldung aus dem Justiziariat sieht eine erneute Beratung vor.

Es werden zwei Möglichkeiten ausführlich beraten, nämlich der Ausschreibung einer W3-Professur für Geschichte des Christentums oder eine Juniorprofessur W1 tt W3. Für die müssten die Kriterien überarbeitet werden.

Die Mittelbauvertretung spricht sich für eine Ausschreibung für W1 tt W3 aus verschiedenen Gründen aus.

Auch die Gleichstellungsbeauftragte spricht sich für eine W1 tt W3 Option aus.

Argumente gegen die W1 tt W3 Lösung sind v.a. der Ausschluss von Habilitierten aus dem Verfahren und die Reduktion des Lehrdeputats der Professur.

Ob eine Besetzung zum WS 2027 sinnvoll ist, ist noch nicht abschließend beraten.

Es wird über beide Optionen abgestimmt:

Option 1: Ausschreibung einer W3-Professur ohne den Paragraphen zu W2.

Option 2: Ausschreibung einer W1 tt W3 Professur.

Option 1: 3 Ja, Option 2: 8 Ja, Enthaltungen: 1

## **7. Wahl aus der Gruppe des Mittelbaus PA Biblical Studies (NF Søren Lorenzen, ab 1.8.25)**

Aneke Dornbusch wird einstimmig als Mitglied des PA Biblical Studies gewählt.

## **8. Wahl aus der Gruppe des Mittelbaus – Promotionsausschuss (NF Robinson)**

Sophie Sternberg wird einstimmig als Mitglied des Promotionsausschusses gewählt.

## **9. Mandatierungen der Fakultätsvertreter\*innen im Be Strong!-Lenkungsausschuss**

Dr. Eike Kohler und Jana Puschke werden als Fakultätsvertreter\*innen im Be Strong!-Lenkungsausschuss einstimmig mandatiert.

## **10. Eckpunkte für eine Änderung des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie und Hermeneutik (Kernfach, Hauptfach, Begleitfach; Vorschlag Studiendekan)**

Den Mitgliedern des FR lag vorab Eckpunktepapier des Studiendekans zur Änderung des BA Ev. Theologie und Hermeneutik vor. Der Studiendekan stellt die Eckpunkte vor.

Der FR berät ausführlich über die ausgearbeiteten Eckpunkte.

Die Inhalte der einzelnen Modulbeschreibungen sollen nicht beschlossen, sondern in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fächern weiter ausgearbeitet werden. Über die vorgeschlagene Struktur des BA soll der FR ab mit der vorausgesetzten Anpassung des Einführungsmodul und der interdisziplinären Module gemäß Aussprache abstimmen.

Es wird über den Antrag zur Geschäftsordnung auf Abstimmung abgestimmt:

Ja: 8, Nein: 3, Enthaltungen: 1

Das Eckpunktepapier in der vorliegenden Fassung mit der Anpassung der besprochenen Änderungswünsche wird angenommen.

Ja: 8, Nein: 4, Enthaltungen: 0

## **11. Eckpunkte für Änderungen der Ordnungen der Masterstudiengänge (Vorschläge Prüfungsausschüsse + Studiendekan)**

Der Studiendekan erläutert die vorliegenden Eckpunkte zur Änderung der Ordnungen der Masterstudiengänge und ihre Hintergründe.

Es wird abgestimmt:

- In Punkt 7 soll die Formulierungsänderung zu „nicht bestanden“ geprüft werden.

Ja: 1, Nein: 10, Enthaltungen: 1

- Punkt 8 soll ergänzt werden mit Rotationsprinzip unter den Professor\*innen und Mittelbau für die Durchführung der Auswahlgespräche.

Ja: 0, Nein: 7, Enthaltungen: 5

- Punkt 8 soll ergänzt werden mit dem Rotationsprinzip unter den Professor\*innen für die Durchführung des Auswahlgespräche.

Ja: 9, Nein: 2, Enthaltungen: 1

Mit den abgestimmten Änderungen wird das Papier einstimmig angenommen.

## **12. Studienwoche im WS 2025/26**

Jana Puschke stellt das Konzept für die Studienwoche im WS 2025/26 vor.

## **13. Anträge auf Digitallehre**

Der Antrag auf Digitallehre von PD Dr. Susanne Hennecke wird abgestimmt.

Ja: 10, Nein: 1, Enthaltungen: 1

Die Lehrveranstaltungen in den internationalen Studiengängen sollen neben präsent und hybrid auch rein digital durchführbar sein, wenn internationale Studierende aufgrund von Visa-Bestimmungen noch nicht in Bonn sein können.

Nach einer Aussprache beschließt der FR, die Digitallehre für den beschriebenen Fall zu ermöglichen.

Ja: 10, Nein: 1, Enthaltungen: 1

## **14. Lehrangebot 2025/26**

Das Lehrangebot für das WS 2025/26 nimmt der FR zur Kenntnis.

## **15. Änderung der Wahlordnung der Fakultät**

Der Vorsitzende erläutert den Hintergrund zur Änderung der Wahlordnung.

Der FR stimmt über die Änderung der Wahlordnung der Fakultät einstimmig an.

## **16. Verschiedenes**

Entfällt.

Die Sitzung endet um 17.15 Uhr.



Prof. Dr. Hermut Löhr  
Dekan



Dr. Ann-Kathrin Armbruster  
Protokoll